

Die Moderatorinnen



Prof. Dr. Daniela Sauer
Systemische Beraterin (DGSF)



Dipl. Psych.
Stephanie Bauer-Hägele
Psychologische
Psychotherapeutin i.A



Dorothea Horn
Schulpsychologin



Daniela Spätgens
Schulpsychologin

Die Moderatorinnen sind beratungserfahrene Mitarbeiterinnen der Universität Bamberg, die im Rahmen des Projekts WegE/BERA (angehende) Lehrerinnen und Lehrer mit verschiedenen Angeboten zum Thema Beratung im schulischen Kontext unterstützen möchten.

Die Moderatorinnen verstehen sich selbst als humanistisch-systemisch orientierte Beraterinnen.

Anmeldung und Anfahrt

Aktuelle Termine

<https://www.uni-bamberg.de/wege/bera>

Anmeldung

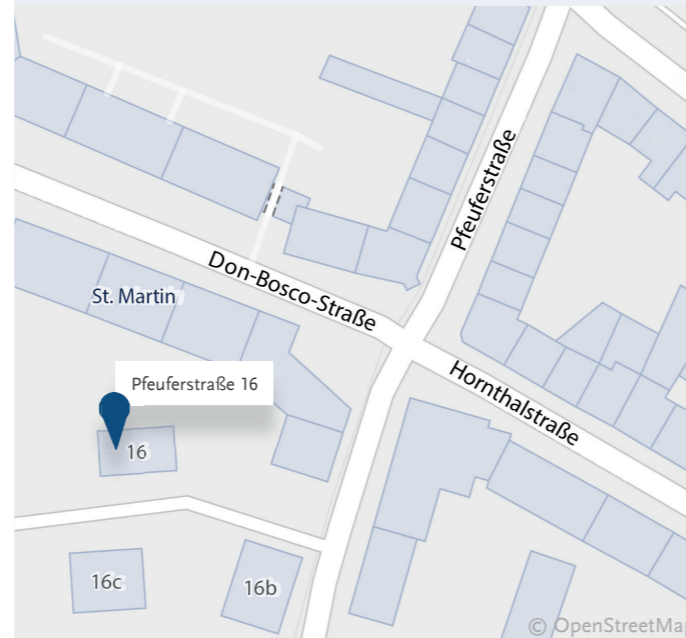
über <https://fibs.alp.dillingen.de>

oder per Email:
beratung.wege@uni-bamberg.de

Die Angebote sind derzeit kostenfrei und können von Lehrkräften als Fortbildung angerechnet werden.

Veranstaltungsort

BERA – Beratung im schulischen Kontext
Pfeuferstraße 16
96047 Bamberg



Kontakt

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
WegE – Qualitätsoffensive Lehrerbildung
BERA – Beratung im schulischen Kontext
Luisenstraße 5
96047 Bamberg
Telefon 0951 863-3181
E-Mail: beratung.wege@uni-bamberg.de

Das Projekt WegE wird im Rahmen der gemeinsamen ‚Qualitätsoffensive Lehrerbildung‘ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

WEGE
Qualitätsoffensive
Lehrerbildung

GEFORDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Universität Bamberg



BERA – Beratung im schulischen Kontext
**Kollegiale Beratung
für Lehrkräfte**

Gemeinsam statt einsam Herausforderungen des Schulalltags meistern

Lehrkräfte sind in ihrem Berufsalltag mit vielfältigen Anforderungen konfrontiert. Bei Fragen zum Umgang mit herausfordernden Schülerinnen und Schülern, Konflikten mit Eltern oder Belastungen im Berufsalltag hilft oft schon ein Gespräch unter Kolleginnen bzw. Kollegen. Manchmal greift ein schneller Tipp jedoch zu kurz.

Die kollegiale Beratung bietet hier Zeit und Raum, berufliche Situationen, Belastungen und Fragestellungen zu thematisieren und nach einem klar strukturierten Ablauf gemeinsam zu bearbeiten.

Ein wohlwollendes, wertschätzendes Miteinander auf Augenhöhe, die Fokussierung auf Ressourcen und Lösungsperspektiven sowie Vertraulichkeit und gegenseitiger Respekt bilden die Grundlagen der kollegialen Beratung. Das strukturierte gemeinsame Reflektieren ermöglicht die Aktivierung eigener Stärken, die Entwicklung neuer Sichtweisen und nächster Handlungsschritte.

Kollegiale Beratung geht oft mit einer spürbaren emotionalen Entlastung einher und gilt deshalb als hilfreicher Baustein im Bereich der Lehrergesundheit.



Auf den Punkt gebracht

Was ist kollegiale Beratung?

- Ein Beratungsgespräch nach festem Ablaufschema unter Kolleginnen und Kollegen
- Im Fokus stehen aktuelle und konkrete berufliche Problemsituationen
- Die Beratung erfolgt wechselseitig durch reversible Beraterrollen
- Es gibt keine formale Leitung von außen, eine externe Moderation kann den Lernprozess in der Anfangsphase unterstützen

Was ist kollegiale Beratung nicht?

- Supervision durch einen externen Fachexperten
- Beurteilung und/oder Bewertung
- Vorsetzen fertiger Rezepte/Tipps ‚von der Stange‘
- Verdeckte Gruppenpsychotherapie

Was sind Ziele kollegialer Beratung?

- Handlungsperspektiven für konkrete Praxisprobleme
- Entlastung im beruflichen Alltag
- Reflexion der beruflichen Tätigkeit/Berufsrolle
- Qualifizierung/Ausbau von Beratungskompetenzen

Um welche Inhalte kann es gehen?

- Zusammenarbeit mit Eltern
- Unterrichtsstörungen
- Lern- und Verhaltensschwierigkeiten bzw. individuelle Unterstützung von Schülerinnen und Schülern
- Persönliche Herausforderungen und Belastungen im Berufsalltag

Welche Vorteile ergeben sich aus kollegialer Beratung?

- Reduktion beruflichen Belastungserlebens
- Aufbau und Übung kommunikativer und beratenderischer Kompetenzen
- Gesteigerte Sensibilität im Bereich der berufsbezogenen Problemwahrnehmung

Welcher Rahmen ist notwendig?

- Freiwilligkeit
- Vertraulichkeit - Schweigepflicht
- Gegenseitiger Respekt
- Austausch auf Augenhöhe

Angebote

- Einführungsworkshop ‚Kollegiale Beratung‘ (150 min)
- Workshop ‚Kollegiale Beratung‘ (120 min)
- nach Absprache auch als schulhausinterne Fortbildung

Zielgruppen

- Lehrkräfte und Referendare aller Schularten
- Gruppengröße: 6-15 Personen
- eine Teilnahme ist sowohl als Einzelperson als auch als Gruppe möglich



„Klasse, da wäre ich jetzt nicht drauf gekommen“